



FRAUEN *bunt*

DIÖZESANVERBAND PASSAU

Allgemeine Information:

Längerfristige Planungen bleiben im Zuge der Corona-Krise schwierig. Folgende Veranstaltungen können derzeit (Redaktionsschluss 26. April 2021) stattfinden. Sie können und sollten sich auch anmelden, falls Sie teilnehmen möchten. Allerdings sind Änderungen möglich. Bitte informieren Sie sich regelmäßig auf unserer Homepage www.frauenbund-passau.de über den Stand der Dinge.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Juni

Mittwoch, 16. Juni

Ökumenischer Frauengottesdienst

Uhrzeit 18 Uhr
Ort Passau, Gisela-Kirche Niedernburg

Donnerstag, 17. Juni

Erzählcafé

„Langes Fädchen – faules Mädchen“

Uhrzeit 14 – 15.30 Uhr
Ort Waldkirchen, Pfarrheim
Referentin Margarete Rosenberger
Kosten 10 Euro Nichtmitglieder
6 Euro Mitglieder

Freitag, 18. Juni bis Samstag, 19. Juni

Mattsee, Moor und Mozart

Öko-faire Fahrt nach Salzburg

Leiterinnen Tanja Kemper, Hildegard Weileder-Wurm
Kosten 190 Euro Nichtmitglieder
160 Euro Mitglieder
ÜN/DZ/F (10 Euro EZ-Zuschlag)

Mittwoch, 30. Juni

Erzählcafé

„Langes Fädchen – faules Mädchen“

Uhrzeit 9.15 Uhr
Ort Tüßling, Pfarrsaal St. Rupertus (Burgkirchen am Wald)
Referentin Anneliese Bleich
Kosten 10 Euro Nichtmitglieder
6 Euro Mitglieder

Juli

Samstag, 3. Juli

Trau Dich – trau mir

Ein Tag der Frauensolidarität im Kletterwald

Uhrzeit 10 – 14 Uhr
Ort Waldkirchen, Kletterwald
Referentin Maria Gillhofer
Kosten 10 Euro Nichtmitglieder
6 Euro Mitglieder
zzgl. 18 Euro Eintritt Kletterwald

Dienstag, 6. Juli/13. Juli/20. Juli

„Jeder Mensch sollte Künstler*in sein“

Zeichnkurs für Frauen

Uhrzeit jeweils 18 – 21 Uhr
Ort Passau, Art Active Gallery & Ateliers
Referentin Barbara Moritz
Kosten 85 Euro Nichtmitglieder
55 Euro Mitglieder
zzgl. 10 Euro für Material

Donnerstag, 8. Juli

„Die Unbeugsamen“ – Politikerinnen in der Männerrepublik

Film mit anschließender Diskussion

Uhrzeit 19 – 21.30 Uhr
Ort Bad Füssing, Filmgalerie
Kosten 8,50 Euro Kinointritt

Dienstag, 20. Juli bis Donnerstag, 22. Juli

Arbeit.Wohlstand.Macht.

Fahrt ins Mostviertel und zur oberösterreichischen Landesausstellung

Leiterin Irmgard Sagmeister
Kosten 255 Euro Nichtmitglieder
225 Euro Mitglieder
ÜB/DZ/F

Mittwoch, 21. Juli

Ökumenischer Frauengottesdienst

Uhrzeit 18 Uhr
Ort Passau, Gisela-Kirche Niedernburg

Freitag, 23. Juli

Wenn's um die Finanzen geht

Schatzmeisterinnenschulung

Uhrzeit 18 – 21 Uhr
Ort online
Referentin Kathrin Plechinger
Kosten 10 Euro Nichtmitglieder
kostenlos für Mitglieder

Samstag, 31. Juli

Eine Stadtführung durch Passau für Familien der besonderen Art

Führung für Familien mit Kindern, die körperliche und/oder geistige Einschränkungen haben

Uhrzeit 14 – 16 Uhr
Ort Passau, Treffpunkt Anfang Fußgängerzone am Brunnen
Referentin Silke Fritz
Kosten 6 Euro pro Familie

September

Freitag, 3. September bis Samstag, 4. September

Blickpunkt Schrift

Workshop Handlettering

Ort Burghausen, Haus der Begegnung
Referentin Daniela Voggenreiter
Kosten 80 Euro Nichtmitglieder
50 Euro Mitglieder
zzgl. 102,50 Euro für ÜN/DZ

Donnerstag, 16. September

Filmabend für Frauen

Systemsprenger

Uhrzeit 20 Uhr
Ort Passau, Cineplex Kino

Donnerstag, 23. September

„... mach ein frommes Kind aus mir!“

Vom Kinderglauben zu einer erwachsenen Spiritualität

Uhrzeit 10 – 16 Uhr
Ort Bischofsreut, Witikohof
Referent Konrad Habegger
Kosten 20 Euro zzgl. 25,50 Euro für Mittagessen, Kaffee und Kuchen

IMPRESSUM

Herausgeber
Katholischer Deutscher Frauenbund
Diözesanverband Passau e. V.
Ludwigsplatz 4 | 94032 Passau
Telefon: 0851 - 363 61
Mail: kdfb.passau@bistum-passau.de

Redaktion
Kathrin Plechinger, Daniela Voggenreiter,
Bärbel Benkenstein-Matschiner und
Mareen Maier-Schmid

Gedruckt auf Recycling-Papier

Wissen Sie schon?

Spirituelle Auszeit

„Quellenabend – spirituelle Auszeit für mich“ – unter diesem Motto sind Interessierte künftig immer am dritten Mittwoch im Monat via Zoom zum Innehalten, Entspannen und Kraft schöpfen eingeladen. Der erste Quellenabend findet am 19. Mai zwischen 20 und 21 Uhr statt und wird von Hildegard Weileder-Wurm, geistliche Begleiterin des KDFB-Diözesanverbandes Passau, gestaltet. Folgetermine: 16. Juni und 21. Juli. Weitere Infos sind unter www.frauenbund-passau.de zu finden.

Zoom-Anleitung

Geschäftsführerin Kathrin Plechinger hat eine PDF-Anleitung zum Thema „Zoom-Meeting planen“ erstellt. Sie steht auf der KDFB-Homepage zum Abruf bereit und kann im KDFB-Büro angefordert werden.

Delegiertenversammlung 2022

Zum Vormerken: Die Delegiertenversammlung 2022 wird am 26. März in der Niederbayernhalle in Ruhstorf an der Rott stattfinden.

Gedenken

Am 21. Mai 2021 jährt sich zum ersten Mal der Todestag von Domkapitular Monsignore Manfred Ertl. Dem KDFB-Diözesanverband Passau ist es ein großes Anliegen, die Erinnerung an den langjährigen Diözesanbeirat hochzuhalten und ihm ein ehrendes Andenken zu bewahren. Aus diesem Grund wird am 21. Mai um 19 Uhr zu einer Gedenkandacht in die Lallinger Pfarrkirche eingeladen.

Segensfeier

Am 29. Juli gibt es in der Andreaskapelle in Passau wieder eine Segensfeier für schwangere Frauen. Beginn ist um 18 Uhr.

Lesung

Die Lesungen mit Jacqueline Straub zu ihrem Buch „Kickt die Kirche aus dem Koma. Eine junge Frau fordert Reformen jetzt“ in Passau und Burghausen mussten abgesagt werden. Die Lesung wird im Herbst online nachgeholt.

Mitmachen, Sinnvolles tun und selbst profitieren

Diözesanverband sucht Verstärkung im Vorstandsteam



Sie stehen derzeit an der Spitze des KDFB-Diözesanverbandes Passau (v.l.): Marianne Speckbacher, Waltraud Lerchl, Bärbel Benkenstein-Matschiner, Anne-Marie Ederer und Gerda Stöfl.

Die Zukunft des KDFB-Diözesanverbandes Passau aktiv mitgestalten – das geht in vielen Bereichen und auf vielen Ebenen. Die grundsätzliche Führung und Ausrichtung des Verbands auf Diözesanebene wird in erster Linie innerhalb der Diözesanvorstandschaft bestimmt. Im kommenden Jahr steht hier ein großer Wechsel bevor: Die bisherige Diözesanvorsitzende Bärbel Benkenstein-Matschiner und ihre Stellvertreterin Anne-Marie Ederer können laut Satzung nach zwölf Jahren in der Vorstandschaft nicht mehr zur Wiederwahl antreten. Zudem möchte die stellvertretende Vorsitzende Waltraud Lerchl nach Ende der Amtsperiode aus der Vorstandschaft ausscheiden. Bereits 2020 hatte Simone Hannen aus privaten und beruflichen Gründen ihr Amt aufgegeben. „Das heißt ganz konkret: Wir suchen dringend Verstärkung für die Diözesanvorstandschaft“, so Benkenstein-Matschiner. Ihr ist es ein großes Anliegen, bereits frühzeitig die Weichen für die Neuwahlen im März 2022 zu legen. Gewählt werden eine Diözesanvorsitzende und bis zu fünf Stellvertreterinnen.

Im Verband etwas bewegen

Vorstandsfrauen sollten Freude an der Arbeit im Team und im persönlichen Umgang

mit Ehrenamtlichen haben, im Idealfall bereits Grundkenntnisse in der Vereinsarbeit mitbringen, belastbar, offen und im Glauben verwurzelt sein. „Besonders wichtig ist natürlich auch das Interesse an der Weiterentwicklung unseres Verbandes und die Anliegen von Frauen auf allen Ebenen in Gesellschaft, Staat und Kirche unter Wahrung der christlichen Grundwerte zu vertreten“, so Benkenstein-Matschiner. Die Diözesanvorstandschaft trifft sich monatlich zu (virtuellen) Sitzungen und kommt zwei Mal im Jahr zu Verbandstagungen mit den Dekanatsleitungen, besser bekannt als Arbeitskonferenzen, zusammen, um die Leitlinien der Verbandsaktivitäten festzulegen. Zu den weiteren Aufgaben gehören Repräsentationstermine bei Vereinsjubiläen sowie inner- und außerverbandliche Vertretungsaufgaben. Zudem arbeitet sie eng mit Zweigvereinen und Dekanatsleitungen zusammen. „Zweifelloos ist ein Amt in der Vorstandschaft mit Arbeit verbunden. Aber wie bei jedem sinnerfüllten Ehrenamt bekommt man sehr viel zurück. Die Begegnungen in unserem großen Frauennetzwerk sind eine Bereicherung. Der Blick auf Glaube und Kirche weitet sich. Zudem ist es eine Vorstandstätigkeit eine Chance, wertvolle berufliche und persönliche Erfahrungen zu sammeln – denn bei uns und mit uns können Frauen wirklich etwas bewegen!“, sagt Benkenstein-Matschiner. Frauen, die sich vorstellen könnten, die Vorstandschaft zu unterstützen und sich über die Aufgaben näher informieren möchten, können gerne mit Geschäftsführerin Kathrin Plechinger unter Telefon 0851/36361 oder E-Mail Kathrin.Plechinger@bistum-passau.de Kontakt aufnehmen. Genau wie das hauptamtliche Team der Geschäftsstelle in Passau unterstützt sie die ehrenamtliche Vorstandschaft nach Kräften.



Exkursion der Landfrauenvereinigung

Planungen unsicher – endgültige Entscheidung fällt Ende Mai

Auf Grund der weiterhin andauernden Corona-Pandemie sind Veranstaltungspläne sowohl kurz- als auch langfristig schwierig. Dennoch ist das Bestreben groß, in engem Austausch zu bleiben und Angebote zu ermöglichen. Während die traditionellen Landfrauentage der Landfrauenvereinigung im KDFB in der Diözese Passau bereits teilweise online umgesetzt wurden, wird derzeit an den Planungen zur Landfrauen-Exkursion am 23. Juni 2021 festgehalten. „Trotz aller Unwägbarkeiten wollen wir die Hoffnung noch nicht aufgeben. Eine endgültige Entscheidung wird Ende Mai fallen“, sagt Eva Wick aus dem Landfrauen-Führungsteam. Falls die Exkursion stattfinden kann, wird sie in die Hortensengärtnerei Alt in Pocking/Hartkirchen führen. Vor Ort können Gäste in ein wahres Blumenmeer eintauchen, denn die Hortensengärtnerei gilt als Deutschlands größte Hortensiensammlung mit über 500 ver-



Sollte die Exkursion stattfinden können, steht ein Besuch der Hortensengärtnerei Alt auf dem Programm. Foto: Symbolbild/Pexels auf Pixabay

schiedenen Arten und Sorten. Es gibt viel zu bestaunen und zu entdecken, zudem erhalten Interessierte wertvolle Tipps zur Pflege der Pflanzen. Als zweite Station ist ein Besuch der Straußenfarm Rossmeier in Wollham bei Bad Füssing geplant. Hier stehen Einblicke in die Straußenzucht auf dem Pro-

gramm, zudem kann im Hofladen gestöbert und eingekauft werden. „Im Moment ist die Exkursion nicht als tagesfüllende Veranstaltung geplant, so dass wir entweder den Zeitrahmen insgesamt reduzieren oder – falls möglich – noch einen weiteren Programmpunkt dazunehmen“, sagt Eva Wick. Änderungen gibt es zudem bei der Anreise. Während normalerweise Busse zum Einsatz kommen, kann die Exkursion diesmal nur für Selbstfahrerinnen angeboten werden. „Wir bedanken uns im Voraus für das Verständnis unserer Landfrauen, dass die Exkursion, wenn überhaupt, nur unter veränderten Bedingungen stattfinden kann. Doch wir möchten das Beste aus der Situation machen und würden uns über ein persönliches Beisammensein sehr freuen!“, so Wick im Namen der Landfrauen-Vorstandschaft. Falls die Exkursion stattfindet, erfolgt Ende Mai der Versand der Einladungen über die Landfrauenverantwortlichen.

TIPP FÜR ZWEIGVEREINE

Besondere Erlebnisse in der Heimat

Radeln und Rätseln mit der ganzen Familie

Im Zuge der Corona-Krise können die Tage ganz schön lange werden – gerade für die Kleinsten. Doch es gibt viele kreative Wege, um den Kindern in dieser schwierigen Zeit etwas Freude zu schenken. Eine ganz besondere Idee kommt aus dem Zweigverein Pocking. Dort wurden Fahrrad-Rätseltouren entwickelt. Spaß ist hier vorprogrammiert, denn die Touren sind nicht nur bestens geeignet für kleine Rätselfans, sondern auch für alle Entdecker. Schließlich wird im Zuge der Touren die eigene Heimat neu erkundet. Mittlerweile stehen auf der Zweigvereins-Homepage www.frauenbund-pocking.jimdofree.com vier verschiedene Rätsel-Fahrradtouren zum Download bereit. Zwei davon stammen aus dem Sommer 2020, als die Touren während der Ferien auf Initiative von Vorstandsmitglied Maria Geyer erstmals angeboten wurden. Weil die Idee gut ankam und die Corona-Lage noch immer angespannt ist, wurde beschlossen, die Reihe unter Federführung von Regina



Elisabeth und Hermann sind nur zwei von vielen Kindern, die bereits großen Spaß mit den Rätsel-Fahrradtouren des Zweigvereins Pocking hatten. Foto: Regina Stillinger

Stillinger aus der Vorstandschaft weiterzuführen. So wurden für die Osterferien 2021 zwei weitere Touren entwickelt. Tour Nr. 1 entführt die Kinder und ihre Eltern auf einen märchenhaften Ausflug über neun

Kilometer im Pockinger Süden. Am Pockinger Bahnhof startet die 2. Tour, die sich über sieben Kilometer erstreckt und mit vielen kniffligen Fragen gespickt ist. Beide Touren verlaufen über leichtes Gelände, sind für die ganze Familie geeignet und auf den Strecken gibt es jeweils genügend Orte, an denen man kurzweilige Pausen einlegen kann. Ein weiteres Highlight: Jedes Kind, das an einer der beiden oder an beiden Radtouren teilgenommen und das richtige Lösungswort innerhalb der Osterferien eingewendet hat, bekam einen Schokoladenosterhasen geschenkt. Natürlich sind die Rätsel-Fahrradtouren aber nicht an Ferienzeiten gekoppelt. Sie sind grundsätzlich eine großartige Chance, den Kindern in der Natur ein besonderes Erlebnis zu ermöglichen. Zwar ist die Erstellung der Touren mit einiger Arbeit verbunden – doch es lohnt sich! Auch für andere Zweigvereine kann die Idee aus Pocking eine gute Option sein, vor Ort coronakonform etwas zu bieten.



Nachhaltig online

Trägt Digitalisierung zum Klimaschutz bei?

Die Digitalisierung verändert alle Lebensbereiche. Informationen abrufen, Waren bestellen oder Videos streamen – mit Smartphone & Co. ist dies rund um die Uhr und überall möglich. Unbemerkt geht damit ein zunehmender Energie- und Ressourcenverbrauch durch Server in globalen Rechenzentren einher. Doch digitale Angebote können auch helfen, Energie einzusparen und die Umwelt zu entlasten. Die Umwelt-Beraterinnen vom VerbraucherService Bayern im KDFB haben dazu eine Banner-Ausstellung und ein Faltblatt erarbeitet, wie wir online kommunizieren, Unterhaltung finden und einkaufen können, ohne dabei die Belange der Umwelt aus den Augen zu verlieren. Die unbetreute Ausstellung ist im Haus am Strom in Untergriesbach ab Mai bis 31. Juli 2021 zu sehen.



Marianne Wolff, Umweltreferentin in der Passauer VSB-Beratungsstelle, lädt herzlich zum Besuch der Ausstellung „Nachhaltig online“ im Haus am Strom in Untergriesbach ein.

Die aktuellen Öffnungszeiten und Hygiene-Vorschriften sind zu beachten und können unter der Telefonnummer

08591/912890 nachgefragt werden. Gerade in Zeiten der Pandemie hat sich vieles geändert. Homeoffice, Schule per Computer und sehr eingeschränkte Möglichkeiten der Freizeitgestaltung haben den Bedarf und die Notwendigkeit, sich „online“ zu verständigen, extrem gesteigert. Auch Vorträge in den Zweigvereinen kamen zum Erliegen und werden aktuell als digitales Format angeboten. Zweigvereinen steht dazu über den KDFB die Plattform Zoom zur Verfügung, zudem bietet der VerbraucherService speziell über Edudip Online-Vorträge an, die nichtöffentlich, sondern in kleiner „Frauenbund-Runde“ gehalten werden. Weitere Vorträge finden Sie auf der VSB-Homepage unter www.verbraucherservice-bayern.de/termine oder in der KDFB-Wocheninfo, die per E-Mail versandt wird.

RELIGION UND SPIRITUALITÄT

Zu Ehren von Maria Magdalena

Frauengottesdienst und Magdalenenfest am 22. Juli 2021

Sie war eine Frau, die mutig ihre Stimme erhob – in einer Gesellschaft, in der Frauen in der Öffentlichkeit normalerweise schwiegen. Als erste Zeugin der Auferstehung Jesu spielt die Heilige Maria Magdalena für den KDFB eine herausragende Rolle. Am Festtag der Apostelin der Apostel (22. Juli) lädt der Diözesanverband Passau in Kooperation mit dem Referat Frauen nun bereits zum dritten Mal zu einem frauenbewegten Gottesdienst ein. Die Idee dazu war 2019 im Zuge der Aktion „Maria, schweige nicht!“ entstanden. Nach dem ersten Frauengottesdienst zu Ehren von Maria Magdalena gab es viele positive Rückmeldungen. „Viele Frauen haben uns signalisiert, dass sie gerne alljährlich einen derartigen Frauengottesdienst feiern würden“, sagt KDFB-Bildungsreferentin Tanja Kemper. Diesem Wunsch kommt der Diözesanverband gerne nach. Der diesjährige Gottesdienst wird in der Kirche St. Magdalena in Hausbach bei



Eine Impression vom Frauengottesdienst, der 2020 in Hausbach zu Ehren von Maria Magdalena gefeiert wurde. Foto: mam/ARCHIV

Vilshofen stattfinden. Wie in den Vorjahren werden die Teilnehmerinnen gebeten, weiß gekleidet oder mit einem weißen Accessoire zu kommen. Die Farbe Weiß steht dafür, dass wir alle getaufte Christinnen und Christen sind und in der Nachfolge Jesu und der Taufgnade stehen. Tanja Kemper kündigt weiterhin an: „Maria von Magdalena ist Botschafterin des Lebens – dies wollen wir nach dem Gottesdienst bei einem klei-

nen Magdalenenfest im schönen Garten von St. Magdalena feiern. Voraussetzung ist natürlich, dass es die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln erlauben.“ Der Frauengottesdienst beginnt am 22. Juli 2021 um 18 Uhr. Eine Anmeldung im KDFB-Büro unter Telefon 0851/36361 oder E-Mail kdfb.passau@bistum-passau.de unter Angabe der eigenen Kontaktdaten ist erforderlich, weil wegen der Corona-Pandemie voraussichtlich nur ein begrenztes Platzangebot in der Kirche zur Verfügung steht. Natürlich wäre es schön, wenn auch in diesem Jahr an mehreren Orten in der Diözese Passau Gottesdienste zu Ehren von Maria Magdalena gefeiert werden könnten. Dazu gibt es eine kleine Hilfestellung. Zum Gottesdienst in Hausbach wird eine Vorlage erstellt, die im KDFB-Büro angefordert werden kann. Die Orte, an denen schließlich Frauengottesdienste stattfinden, werden im Vorfeld auf der KDFB-Homepage veröffentlicht.